

MEHR GESUNDHEIT AM MEER – EIN BESONDERES ANGEBOT FÜR FRAUEN

Gästehaus Friesenhof
Benekestr. 55, 26548 Norderney

Ein Aufenthalt auf der Insel bringt Körper und Seele in Balance. Nutzen Sie die Zeit mit sich und anderen Frauen zwischen Ebbe und Flut für Bewegung, Entspannung und Stressregulation.

Leistungen:

- 7 bzw. 14 Übernachtungen im Einzel-/Doppelapartment inkl. Vollpension
- Kurbeitrag
- Begleitung als Gruppe
- Bewegung
- Entspannung
- Klimatherapie
- zwei Anwendungen
- ein Besuch im Badehaus Norderney



Termine/Kosten:

- Auf Anfrage oder unter www.caritas-gesundheitszentrum.de
- **Anmeldung: Fachstelle Belegung, Tel.: 02 51 / 1 62 85 0**
belegung@caritas-gesundheitszentrum.de

Zusätzlich bietet die Fachklinik Maria am Meer auf Norderney Gesundheitswochen im Januar und Dezember an.
Infos dazu unter www.caritas-gesundheitszentrum.de

STÄRKEN SIE SICH MIT EINER GESUNDHEITSWOCHEN

Haus St. Elisabeth am Kurpark
Bahnhofstr. 19, 49214 Bad Rothenfelde, Tel. 05424 / 2172-0 (560)

vom: 05.02.2018 – 12.02.2018
19.02.2018 – 26.02.2018
05.11.2018 – 12.11.2018
19.11.2018 – 26.11.2018



www.seniorenerholung-st-elisabeth.de

Die Gesundheitswochen beinhalten:

- 7 Übernachtungen mit Vollpension inklusive Kaffee und Kuchen
- zusätzlicher Obststeller im Zimmer
- 5 x Gymnastik/Gedächtnistraining
- 1 x Wassergymnastik
- 1 Besuch der Salzgrotte (45 min.)
- 2 Massagen
- Kostenlose Nutzung des hauseigenen Schwimmbades

WOHLFÜHL-WOCHENENDE FÜR FRAUEN/MÄNNER

Ihr Alltag hat Sie überholt? Sie brauchen Zeit für sich zum Auftanken? Gönnen Sie sich ein Wochenende zur Erholung für Geist und Körper!

Ihr Ort der Erholung: 4-Sterne Hotel
Quality-Hotel Vital zum Stern
Brunnenstr. 84, 32805 Horn-Bad Meinberg



www.quality-hotel-vital.de

Grundpaket + Zusatzwahlpauschale = Wohlfühl-Wochenende

- Grundpaket:** EZ/DZ 138,- €
Zimmer ausgestattet mit Telefon, Minisafe, TV und Fön
- 2 x Übernachtung im komfortablen Zimmer
 - 2 x Frühstück vom reichhaltigen Buffet
 - 1 x Welcomedrink bei Anreise
 - 2 x Vollpension in Form eines Tellergerichts zum Mittagessen und einem 3-Gang-Wahl-Menü oder Buffett zum Abendessen
 - Freie Nutzung von Schwimmbad, Sauna und Ruheraum
 - Freie Nutzung des Fitnessraumes

Zusatzwahlpauschale:
(Diese ist vor Ort bar zu bezahlen, zuzüglich Kurtaxe)

- Mach mich schön!** 76,50 €
- 1 Rückenmassage, 30 min.
 - 1 Gesichtsmassage, 15 min.
 - 1 Fußpflege, 30 min.

- Einfach nur Ruhe!** 115,00 €
- 1 Abyanga-Ayurveda-Massage, 60 min.
 - 1 Aroma-Massage, 60 min.

- Erholung mit Bewegung!** 5,00 €
- Wassergymnastik

Termine

12.01. – 14.01.2018
09.02. – 11.02.2018
23.03. – 25.03.2018
13.04. – 15.04.2018
11.05. – 13.05.2018
15.06. – 17.06.2018
13.07. – 15.07.2018
10.08. – 12.08.2018
14.09. – 16.09.2018
19.10. – 21.10.2018
16.11. – 18.11.2018
14.12. – 16.12.2018

Weitere Termine auf Anfrage!

Zusätzlich können weitere Massagen, Kosmetikbehandlungen und vieles mehr gebucht werden.

Informationen für die Diözese
Paderborn



Mutter- /Vater-Kind-Kuren
Mütter- /Väterkuren
Kinderkuren
Kuren für pflegende Angehörige
Kurnacharbeit

Auftankwochen
Wohlfühl-Wochenenden

Bundesweite Info-Hotline:
0180 - 140 0140 (3,9 ct / min)

Online-Beratung:
www.beratung-caritas.de

Internet:
www.kag-muettergenesung.de



Arbeitsgemeinschaft für Müttergenesung im Erzbistum Paderborn

Postfach 13 60 · 33043 Paderborn
Tel. (05251) 2 09-247

Mail: m.weinstock@caritas-paderborn.de

Spendenkonto: (BIC: GENODEM1BKC)
IBAN: DE 27 4726 0307 0010 9815 00



Elly Heuss-Knapp-Stiftung
Müttergenesungswerk

IHR WEG ZUR KUR

Mütter-/Väterkur, Mutter-/Vater-Kind-Kur oder Kinderkuren

1. Kontaktaufnahme

Vereinbaren Sie ein Beratungsgespräch mit einer unserer Beratungsstellen, wenn Sie sich erschöpft oder krank fühlen.
(Die Adressen finden Sie auf der anderen Seite dieses Prospektes)

2. Attest

Das notwendige Attestformular für Ihren Kurantrag bekommen Sie in der Beratungsstelle.

3. Besuch bei der Ärztin oder Arzt

Gehen Sie zu Ihrer/m Ärztin/Arzt und besprechen Sie, ob die medizinischen Voraussetzungen für eine Kurmaßnahme zur Vorsorge oder Rehabilitation gegeben sind. Lassen Sie sich ggf. Ihre Krankheit und evtl. auch die Ihres Kindes schriftlich attestieren und möglichst genau beschreiben.

4. Antragsunterlagen

Besprechen Sie mit Ihrem/r Berater/in das Für und Wider einer Mütter-/Väter-Kur oder einer Mutter-/Vater-Kind-Kur. Bereiten Sie gemeinsam Ihre Antragsunterlagen für die Krankenkasse vor.

5. Wunsch-/Wahlrecht

Die Beratungsstelle sucht mit Ihnen die für Sie passende Einrichtung und klärt Sie zum Wunsch- und Wahlrecht auf. Sie erhalten alle wichtigen Informationen zur Klinik.

6. Wenn's mal nicht glatt läuft ...

Lassen Sie sich nicht entmutigen, falls die Krankenkasse Ihren Antrag ablehnen sollte. Die Beratungsstelle unterstützt Sie beim Widerspruch.

FÜR WEN KOMMT EINE KURMAßNAHME IN FRAGE?

Für Mütter und Väter in aktueller Erziehungsverantwortung gelten die §§ 24 und 41 SGB V, aus denen sich ein Anspruch auf eine medizinische Vorsorge- oder Rehabilitationsmaßnahme ergibt. Voraussetzung für die Gewährung einer Leistung nach §§ 24 und 41 SGB V ist das Vorliegen von Gesundheitsproblemen, wie beispielsweise:

- **Abgeschlagenheit**
- **Anpassungsstörung**
- **Stimmungsschwankungen**
- **Unruhe- und Angstgefühle**
- **Gereiztheit**
- **Rückenschmerzen**
- **Kopfschmerzen**
- **Magen-Darm-Probleme**
- **Schlafstörungen**
- **Erschöpfungszustände bis zum Burnout**

Gesundheitsprobleme stehen im direkten Zusammenhang mit den mütterspezifischen und väterspezifischen Beanspruchungen und Belastungen in der Familie sowie weiteren negativen Kontextfaktoren.

Für eine erfolgreiche Behandlung sind die Herausnahme aus dem häuslichen Umfeld (Entlastung von den Alltagsaufgaben) sowie ein komplexer (interdisziplinärer, mehrdimensionaler) Behandlungsansatz erforderlich.

Die richtige Beratung ist wichtig!

Wir empfehlen, sich an eine unserer Beratungsstellen zu wenden. Dort können alle wichtigen Fragen wie z. B.

- Ist die Kurmaßnahme mit oder ohne Kind sinnvoll?
- Sind die eigenen Erwartungen realistisch?
- Wie können Kinder oder pflegebedürftige Angehörige während der Abwesenheit versorgt werden?
- Wie sieht die Finanzierung aus?

besprochen werden.

MUTTER-KIND-KUREN UND MÜTTERKUREN



Mütter- und Mutter- Kind-Klinik St. Ursula

Vorsorge und Rehabilitation
Ursulinenstraße 26
59955 Winterberg
Tel.: 0 29 81 / 92 34-0
Fax: 0 29 81 / 92 34-511
info@mkk-st-ursula.de
www.st-ursula-winterberg.de

Klinikleitung: Karin Krohn,
Supervisorin (M. Sc.) DGsV und
Diplom-Religionspädagogin

Beschreibung der Klinik

119 Betten (44 Mütter, 75 Kinder).
41 Zwei-Zimmer-App., 3 Drei-Zimmer-App. mit Dusche, WC, Telefon und teilweise Balkon (zumeist in Südlage), Bewegungsbad, Sauna, Kneipp-Raum mit Tretbecken, Fitnessraum, Turnhalle, Bäderabteilung, Hauskapelle, Raum der Stille, Buch-/ Spielausleihe, Aufzüge, Wasch- und Trockenräume auf jeder Etage, 5 Kinderbetreuungsgruppen, 3 Speisezimmer, Aufenthaltsräume mit Fernseher, Teeküchen, großes Freigelände mit Spiel- und Bolzplatz, Kletterwand (Boulder), „Heilklimatischer Therapiepfad“, Spielzimmer, Bällchenbad, Snoezelenraum, Lichttherapie-raum, Parkmöglichkeit am Haus.

Ein ausführlicher Prospekt kann direkt bei der Mutter-Kind-Klinik unter der o. g. Adresse angefordert werden.

Indikationen Frauen

- § 24 Vorsorge SGB V:
- Psychosomatische, psychovegetative Erschöpfung
 - Herz-Kreislauf-Erkrankungen
 - Orthopädische und degenerative rheumatische Erkrankungen
 - Krankheiten der Atmungsorgane
- § 41 Rehabilitation SGB V:
- Psychosomatische, psychovegetative Erkrankungen

Indikationen Kinder

- § 24 Vorsorge SGB V:
- Degenerative rheumatische Erkrankungen
 - Krankheiten der Atmungsorgane
 - Psychosomatische Störungen

Besonderheiten

- Trauerberatung
- Kleinstkindkonzept
- Tiergestützte Therapie
- Bogenschießen als Entspannungsmethode
- Nutzung des besonderen seeähnlichen Heil- und Reizklimas durch den 1000 m langen Heilklimatischen Therapiepfad
- Interaktionstherapie für Mütter und Kinder
- Hausaufgabenbetreuung
- Barrierefreiheit
- Lage: Direkt am Waldrand mit eigenem Rodelhang, Loipe in der Nähe, nur 10 Min. bis zur Stadtmitte

Schwerpunktmaßnahmen:

- „Trauer leben lernen“
- „Bewegung öffnet die Seele“
- „Wege durch den Advent“



Mutter-Kind-Klinik Talitha

Vorsorge und Rehabilitation
Stöckerstr. 2

34537 Bad Wildungen

Tel.: 0 56 21 / 7 00-0

Fax: 0 56 21 / 7 00-220

anmeldung@mkk-talitha.de

www.mutter-kind-klinik-talitha.de

*Klinikleitung: Andrea Twardella,
Diplom-Sozialpädagogin und Systemische Familientherapeutin (IFW)*

Beschreibung der Klinik

84 Betten (35 Mütter, 49 Kinder).
35 Zweiraum-Appartements mit Dusche, WC und Telefon. Die Einrichtung verfügt u. a. über Bewegungsbad, Sauna, Bäderabteilung, Fitnessraum, Mehrzweckhalle, Raum der Stille, Werkraum, Lehrküche, Buch- und Spielausleihe, Kindertagesstätte, Aufenthaltsräume (mit Mini-Küchen und Fernseher), Wasch- und Trockenraum, Aufzug sowie einen schönen Spielplatz und eine Sonnenterrasse. Die Klinik liegt direkt im Kurzentrum in der Nähe des Kurparks.

Ein ausführlicher Prospekt kann direkt bei der Mutter-Kind-Klinik unter der o. g. Adresse angefordert werden.

Indikationen Frauen

§ 24 Vorsorge SGB V:

- Psychosomatische, psychovegetative Erkrankungen
- Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten
- Nahrungsmittelunverträglichkeiten und Allergien
- Degenerativ rheum. Krankheiten
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen

§ 41 Rehabilitation SGB V:

- Psychosomatische, psychovegetative Erkrankungen

Indikationen Kinder

§ 24 Vorsorge SGB V:

- Stoffwechselerkrankungen
- Ernährungsstörungen

Besonderheiten

- Lehrküche mit besonderen Programmen für Mütter und Kinder
- Adipositasprog. für Mutter u. Kind
- Einführung in den Elternkurs des Deutschen Kinderschutzbundes „Starke Eltern – starke Kinder“
- Beratung und Anleitung zu mehr Beziehungskompetenz zwischen Mutter und Kind
- Kinderrückenschule
- Therapeutisches Reiten für Kinder mit med. Indikation
- Autogenes Training für Kinder ab Schulkindalter mit med. Indikation
- Heilpädagogische Behandlungsmöglichkeit für Kinder
- Schulunterstützender Unterricht in Kooperation mit einer Klinikschule
- Lage: Direkt im Kurzentrum – Nähe Kurpark
- Besonderes Behandlungskonzept für Angehörige von Menschen in/nach Auslandseinsätzen

Schwerpunktmaßnahmen:

- Adipöse Kinder
- Stressbewältigung u. Entspannung
- Soldatenfamilien
- Was wechselt in den Wechseljahren?
- fernsehfreie Kuren

Kurmaßnahmen für pflegende Frauen

Vorsorge- und Rehamaßnahmen machen Pflegende wieder stark und helfen dabei, ihre Gesundheit langfristig zu erhalten. Der Therapieplan wird individuell festgelegt und bezieht neben der gesundheitlichen Situation auch die persönliche Lebenssituation mit ein. Gemeinsam werden Lösungen erarbeitet, die helfen, den Lebensalltag besser zu bewältigen und gesundheitlichen Störungen vorzubeugen. Die Kur dauert in der Regel drei Wochen.

Kurmaßnahmen für Vater-Kind / Väter



Vorsorge- oder Rehamaßnahmen sind auch für Väter in Erziehungsverantwortung mit und ohne ihre Kinder möglich. Die stationäre Maßnahme dauert auch hier drei Wochen.

Bei den Väter-Kuren werden die vater- und männerspezifischen Gesundheitsstörungen und Problematiken intensiv behandelt. Die ganzheitliche Behandlungsweise unter Berücksichtigung medizinischer, psychologischer und sozialer Aspekte ist integrativer Bestandteil des Behandlungskonzeptes.

Die Kuren werden in Kliniken durchgeführt, die sich auf die Aufnahme von Vätern spezialisiert haben.

Meine Kur und danach

... anknüpfen an die Erfahrungen aus der Kur

Wir möchten mit Ihnen gemeinsam an die heilsamen Erfahrungen Ihrer Kur anknüpfen, den Kurerfolg stabilisieren und weitere Möglichkeiten der Alltagsbewältigung mit Ihnen erarbeiten.

Seminarangebote im Haus Maria Immaculata in Paderborn

09.03. – 11.03.2018

12.10. – 14.10.2018

69,- € p. P. / DZ*

EZ-Zuschlag 20,- €

Seminarangebote im Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius in Elkeringhausen

19.10. – 21.10.2018

26.10. – 28.10.2018

89,- € p. P. / nur EZ*

Seminarangebote im Kur- und Gästehaus St. Bonifatius in Bad Salzschlirf

23.03. – 25.03.2018

14.09. – 16.09.2018

23.11. – 25.11.2018

89,- € p. P. / nur EZ*

* Geringverdiener können einen Antrag auf weitere Bezuschussung stellen.

Diese Preise gelten nur für die Teilnehmerinnen aus der Diözese Paderborn. Alle übrigen TN zahlen den vollen Betrag (DZ 153,20 € / EZ 173,50 €). Evtl. sind Zuschüsse aus Müttergenesungsmitteln auch in anderen Diözesen möglich. Bitte setzen Sie sich dazu mit Ihrer Beratungs- und Vermittlungsstelle in Verbindung.

Über das Angebot hinaus haben Sie die Möglichkeit, mit Ihrer Beratungsstelle ein Gespräch zur Kurnacharbeit zu führen.

Dieses Angebot wird in enger Zusammenarbeit mit den Kath. Bildungsstätten und in Kooperation mit der Kath. Erwachsenen- und Familienbildung (KEFB) im Erzbistum Paderborn als anerkannten Trägern der Weiterbildung durchgeführt.

Beratungen in allen Fragen der Kur- und Erholungshilfe geben die Orts- und Kreis-Caritasverbände, sowie die örtlichen Pfarrämter.

ARNSBERG

Caritasverband Arnsberg-Sundern e.V.
Beratungszentrum *inpetto*
Clemens-August-Str. 15
59821 Arnsberg
Tel. 02931 5450512

BIELEFELD

Caritasverband Bielefeld e.V.
Turnerstr. 4
33602 Bielefeld
Tel. 0521 9619-162

BRILON

Caritasverband Brilon e.V.
Scharfenberger Str. 19
59929 Brilon
Tel. 02961 9719 15

Diakonisches Werk Waldeck
Frankenberg
Prof.-Bier-Str. 9
34497 Korbach
Tel. 0151 61319189

BÜREN

Caritasverband im Dekanat
Büren e.V.
Beratungsstelle
Nikolausstr. 2
33142 Büren
Tel. 02951 93357-0

CASTROP-RAUXEL

Caritasverband für die
Stadt Castrop-Rauxel e.V.
Lambertusplatz 16
44575 Castrop-Rauxel
Tel. 02305 923550

DETMOLD

Caritasverband für den Kreis Lippe
und die Stadt Bad Pyrmont e.V.
Palaisstr. 27
32756 Detmold
Tel. 05231 9929-84

DORTMUND

Caritasverband Dortmund e.V.
Beratungsstelle
Caritasreisen
Silberstr. 28 a
44137 Dortmund
Tel. 0231 187151-11

GÜTERSLOH

Caritasverband für den
Kreis Gütersloh e.V.
Beratungsstelle
Haus der Caritas
Bergstr. 8
33378 Wiedenbrück
Tel. 05241 9883 13

HAGEN

Caritasverband Hagen e.V.
Beratungsstelle
Bergstr. 81
58095 Hagen
Tel. 02331 9184 28

Beratungsstelle
Schwerter Str. 130
58099 Hagen
Tel. 02331 483319-18

HAMM

Caritasverband Hamm e.V.
Beratungszentrum
Franziskanerstr. 3
59065 Hamm
Tel. 02381 144-240

HERFORD

Caritasverband für die
Stadt und den Kreis Herford e.V.
Clarenstr. 24
32052 Herford
Tel. 05221 1673-32

HERNE

Caritasverband Herne e.V.
Beratungsstelle
Schulstr. 16
44623 Herne
Tel. 02323 9296028

Beratungsstelle Wanne-Eickel
Hospitalstr. 12
44649 Herne
Tel. 02325 9280-17

HÖXTER

Caritasverband für den
Kreis Höxter e.V.
Klosterstr. 9
33034 Brakel
Tel. 05272 3770-0 (37)
Tel. 05273 5275

Caritas-Konferenz Beverungen
(im Pfarrheim)
Weserstr. 22
37688 Beverungen

Außenstelle Höxter
Papenbrink 9
37671 Höxter
Tel. 0170 91 58223

ISERLOHN

Caritasverband Iserlohn,
Hemer, Minden, Balve e.V.
Beratungsstelle im
Familienzentrum
Dördelweg 35
58638 Iserlohn
Tel. 02371 / 7893597

Sozialdienst
Kath. Frauen Minden e.V.
Beratungsstelle
Pastoratstr. 27
58706 Minden
Tel. 02373 3979595

LÜNEN

Caritasverband Lünen-Selm-
Werne e.V.
Graf-Adolf-Str. 23-25
44534 Lünen
Tel. 02306 7004-11

MESCHDE

Caritasverband Meschede e.V.
Steinstraße 12
59872 Meschede
Tel. 0291 90211 56

MINDEN

Caritasverband Minden e.V.
Königstraße 13
32423 Minden
Tel. 0571 82899-60

OLPE

Caritasverband für den
Kreis Olpe e.V.
Beratungsstelle
Caritas-AufWind Wenden
Hauptstr. 87
57482 Wenden
Tel. 02762 987634-11

PADERBORN

Caritasverband Paderborn e.V.
Beratungsstelle
Grube 1
33098 Paderborn
Tel. 05251 889-1000 (1281)

SIEGEN

Caritasverband Siegen-Wittgen-
stein e.V.
Häutebachweg 5
57072 Siegen
Tel. 0271 23602-13

SOEST

Caritasverband für den
Kreis Soest e.V.
Osthofenstr. 35 a
59494 Soest
Tel. 02921 3590-30

Beratungsstelle Lippstadt
Klosterstr. 37
59555 Lippstadt
Tel. 02941 2848870

WITTEN

Caritasverband Witten e.V.
Marienplatz 2
58452 Witten
Tel. 02302 910900

Trauer ist keine Krankheit, sondern eine angemessene Reaktion auf einen erlittenen Verlust. Nachfolgende Trauerkursangebote im Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius laden ein, mit schweren Verlust- und Trauererfahrungen umgehen zu lernen:

Wandern für Trauernde: Vertraut den neuen Wegen

So. 11.02., 15:00 Uhr –
Mi. 14.02.2018, 15:00 Uhr

Leitung: Margit Klauke,
Daniela Janine Peetz
Kosten: 259,- € (inkl. Ü/VP)

Trauer nach Fehl- und Totgeburt: Dem Leben so nah Wenn der Tod am Anfang des Lebens steht

Fr. 16.03., 18:00 Uhr –
So. 18.03.2018, 13:15 Uhr

Leitung: Britta Glenzer,
Karin Storm
Kosten: 166,- € (inkl. Ü/VP)

Trauer in unserer Familie Wochenende für trauernde Familien

Fr. 13.04., 18:00 Uhr –
So. 15.04.2018, 13:15 Uhr

Leitung: Elisabeth Groth-Hollmann,
Martina Thiele
Kosten: 164,- € Erwachsene
64,- € Kinder
(inkl. Ü/VP)

„Hurra, wir leben noch! – Was mussten wir nicht alles über- steh'n!“ (Milva)

Von TrauerLast und LebensLust

Mo. 23.04., 15:00 Uhr –
Fr. 27.04.2018, 13:15 Uhr

Leitung: Christiane Feldmann,
Silke Otte
Kosten: 269,- € (inkl. Ü/VP)

Trauer nach Suizid: Ein Mensch nimmt sich das Leben

Fr. 08.06., 18:00 Uhr –
So. 10.06.2018, 13:15 Uhr

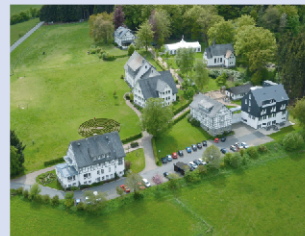
Leitung: Martina Dinslage,
Roswitha Gadermann,
Stefan Tausch
Kosten: 166,- € (inkl. Ü/VP)

Verlust durch Tod – Trauer leben lernen Trauerwochenende für Erwachsene

Fr. 24.08., 18:00 Uhr –
So. 26.08.2018, 13:15 Uhr

Leitung: Martina Dinslage,
Lena Golibrzuch,
Klaus Rösler
Kosten: 166,- € (inkl. Ü/VP)

Alle Kurse finden statt im
Bildungs- und Exerzitienhaus
St. Bonifatius in Winterberg-
Elkeringhausen, einer Einrichtung
des Erzbistums Paderborn:



www.bst-bonifatius.de

Kontakt:

Bonifatiusweg 1 – 5
59955 Winterberg-Elkeringhausen
Fon: 0 29 81 - 9 27 30
E-Mail: info@bst-bonifatius.de

FAMILIENERHOLUNG

Das Erzbistum Paderborn fördert die Familienerholung mit Zuschüssen für katholische Familien mit geringem Einkommen.

Der Diözesan-Caritasverband Paderborn gibt dazu einen eigenen Katalog mit Angeboten heraus. Ansprechpartner sind die in diesem Flyer genannten Beratungsstellen.

Hier erhalten Sie den Katalog und Hilfe bei der Buchung und Finanzierung der Maßnahme. Der Katalog kann aber auch direkt angefordert werden bei

Sabrina Groppe,
Tel.: 0 52 51 209-244 oder auch per Mail
S.Groppe@caritas-paderborn.de



Familienseminare

Der Familienbund der Katholiken im Erzbistum Paderborn bietet an:

- Wochenenden für Familien
- Vater-Kind-Wochenenden und
- Ferienseminare

Inhalte sind z. B.:

- Erzähl mir deine Hoffnung – eine Erzähl- und Sprachwerkstatt für Eltern und Kinder
- Starke Kinder – starke Eltern – eine Werkstatt für Erziehungsfragen für Eltern und Kinder
- Stress lass nach! – Ein Ressourcentraining für Mütter und Kinder
- Glauben kommt von hören und erzählen – eine religionspädagogische Werkstatt für Eltern und Kinder mit dem Ziel der Hinführung zum katholischen Glauben

Weitere Einzelheiten erfahren Sie beim Familienbund der Katholiken im Erzbistum Paderborn e.V., Kilianstraße 26, 33098 Paderborn, Tel.: 0 52 51 8 79 52 05

www.familienbund-paderborn.de



Überreicht durch: